



Stadt Frauenfeld

Stadt Frauenfeld
8501 Frauenfeld
052 724 52 18
www.frauenfeld.ch

Medienart: Internet
Medientyp: Fachorganisationen

Medienmitteilung des Amtes für Gesellschaft und Integration

Neustart der Aufsuchenden Elternarbeit ist gelungen

Nach einem fast einjährigen Unterbruch können Familien mit schwierigen Startbedingungen in Frauenfeld seit Januar 2020 wieder von Aufsuchender Elternarbeit profitieren. Das bewährte Programm «PAT» wird im Auftrag der Stadt von der Organisation «zeppelin – familien startklar» durchgeführt. Im ersten Halbjahr haben bereits vier Familien mit insgesamt sieben Kindern teilgenommen.

Die Aufsuchende Elternarbeit ist kein neues Angebot in Frauenfeld. Bis zum Frühling 2019 führte die Perspektive Thurgau im Auftrag der Stadt ein Hausbesuchsprogramm durch, entschied sich dann aber aus internen Gründen für den Ausstieg aus dem Leistungsvertrag. Es entstand eine Versorgungslücke für die betreffenden Familien. Mit «zeppelin – familien startklar» fand die Stadt eine neue Trägerschaft für die Aufsuchende Elternarbeit. Die Wirksamkeit des Programms «PAT» wird seit mehreren Jahren von der interkantonalen Hochschule für Heilpädagogik in der grossen Langzeitstudie ZEPPELIN untersucht. Sie belegt: Auch Jahre nach der Teilnahme ist die positive Wirkung des Programms bei Kindern und Eltern messbar.

Kurz nach dem Programmstart in Frauenfeld kam der Corona-Lockdown. Aber die geplanten Hausbesuche konnten mit den nötigen Sicherheitsmassnahmen trotzdem stattfinden. In fast allen Familien waren auch die Väter aktiv mit dabei. Ab Oktober ist zusätzlich ein Gruppentreffen pro Monat geplant. Dieses soll auch Frauenfelder Familien mit kleinen Kindern offenstehen, die nicht am Programm teilnehmen. Im zweiten Halbjahr 2020 starten zudem weitere vier Familien ins Programm. Möglich wurde dieser Erfolg durch die gute Zusammenarbeit zwischen den im Programm involvierten Personen und den zuweisenden Stellen wie Kinderärzten, der Mütter-Väter-Beratung und den Sozialen Diensten.

In Frauenfeld können pro Jahr acht Familien mit dem Programm starten. Der Kanton Thurgau unterstützt die Aufsuchende Elternarbeit der Stadt Frauenfeld mit einem jährlichen Beitrag.

Aufsuchende Elternarbeit mit «zeppelin – PAT»

Für Eltern mit finanziellen Sorgen, geringer Ausbildung, Arbeitslosigkeit, beengten Wohnverhältnissen oder gesundheitlichen und psychischen Einschränkungen kann es eine grosse Herausforderung sein, sich angemessen um kleine Kinder zu kümmern. Oft fehlen ihnen die Ressourcen, aktiv nach Informationen zu suchen, passende Unterstützungsangebote zu finden und zu nutzen. Diese Familien benötigen eine alltagspraktische und konkrete Anleitung sowie Begleitung in der Form eines aufsuchenden Angebotes wie «zeppelin – PAT». Die Familien werden für einen Zeitraum von zwei bis drei Jahren von einer Elterntainerin begleitet, d.h. idealerweise bereits in der Schwangerschaft, spätestens jedoch ab dem ersten Geburtstag bis zum vollendeten dritten Lebensjahr des Kindes. Die Teilnahme ist für die Familien freiwillig und kostenlos. In der Regel finden zwei Hausbesuche und ein Gruppentreffen pro Monat statt. Alle Elterntainerinnen sind zertifiziert und haben einen beruflichen Hintergrund als Mütter-Väterberaterin, Hebamme oder Kindererzieherin HF. Weitere Informationen zur Aufsuchenden Elternarbeit und dem Programm «zeppelin –PAT» finden Sie unter www.agi.frauenfeld.ch.